



Merkblatt

Promotionsverbände Ergebnis- und Evaluierungsbericht

- I. Nach Ablauf des zweiten Bewilligungsjahres erfolgt die Einladung zu einem kurzen schriftlichen Bericht.

Inhalt des Berichts:

1. Art der Stipendienvergabe
2. Umsetzung der Qualifizierungsstrategien und des Kooperationskonzepts innerhalb des Promotionsverbundes
3. Erfahrungen und Anregungen zur Verbesserung des Programms „Förderung von Promotionsverbänden“ an der Universität Tübingen

- II. Nach Beendigung des dritten Bewilligungsjahres ist ein schriftlicher Ergebnis- und Evaluierungsbericht (ca. 5 Seiten für den Verbund plus jeweils etwa 2 Seiten für jede Dissertation, die mit einem Stipendium gefördert wurde, siehe Punkt 6) der Zentralen Verwaltung vorzulegen.

Inhalt des Berichtes:

1. Thema des Promotionsverbundes
2. Sprecher/in des Promotionsverbundes
(Name, Dienststellung, Institut, Fakultät, Telefonnummer, E-mail-Adresse)
3. Weitere, den Promotionsverbund mittragende Hochschullehrer/Innen
(Name, Dienststellung, Institut, Fakultät, Telefonnummer, E-mail-Adresse)
4. Laufzeit des Promotionsverbund (Datum von --- bis)
5. Auflistung aller am Promotionsverbund beteiligten Doktoranden/innen mit tabellarischen Angaben zum/zur
 - Name des/der Doktoranden/in
 - Titel der Dissertation
 - Betreuende Hochschullehrer/innen
 - Herkunft der Stipendiaten (universitätsinterne oder externe Bewerbung)
 - Beginn der Promotionsarbeit
 - (Geplanter) Zeitpunkt der Abgabe der Dissertation
 - (Geplanter) Zeitpunkt der Promotion
 - Angabe über die Finanzierung der Doktoranden/innen

6. Einzelberichte aller am Promotionsverbund beteiligten Stipendiaten/innen mit kurzen Darstellungen der Forschungsergebnisse, Angabe der damit im Zusammenhang stehenden Publikationen, Auflistung der Teilnahme an Konferenzen sowie der Forschungsaufenthalte, kurze Stellungnahme zum eventuell erzielten Nutzen aus dem Promotionsverbund.

7. Evaluierung (Bilanz) des Promotionsverbundes
 - Beschreibung des Gesamtertrages
 - Inwieweit sind die mit dem ursprünglichen Forschungsprogramm angestrebten Ziele erreicht worden?
 - Zu welchem Mehrwert hat die Interaktion und Vernetzung innerhalb des Verbundes geführt?
 - Hat dieses Programm zur Bildung neuer, interdisziplinärer Forschungsprojekte geführt?
 - Welche weiterführenden Perspektiven sind zu nennen?
 - Welche internen und externen Kooperationen sind entstanden?

 - Bilanz des Qualifizierungsprogramms für Doktoranden/innen
 - Angaben zu den einzelnen durchgeführten Veranstaltungen/Aktivitäten (Art, Zeitumfang, Beitrag zur Internationalisierung und Vernetzung der Stipendiaten, Verbindlichkeitsgrad für die Stipendiaten)
 - Angaben zur erfolgten internen Erfolgskontrolle und zu der Frage, in welcher Weise das Qualifizierungsprogramm zur beabsichtigten Vertiefung der Promotionsphase beigetragen hat.

 - Bilanz des Betreuungsprogramms für Doktoranden/innen
 - Angaben zum Ausschreibungsverfahren
 - Angaben zum Auswahlverfahren
 - Wie wurde die Betreuung der einzelnen Doktoranden/innen strukturiert und konkret umgesetzt?
 - Wie wurde die wissenschaftliche Selbständigkeit der Doktoranden gefördert?
 - Wie wurden die Doktoranden an das nationale und internationale wissenschaftliche Netzwerk herangeführt bzw. in dieses eingebunden?
 - In welcher Weise hat das Betreuungsprogramm zur beabsichtigten Straffung der Promotionsphase beigetragen?

 - Verbesserungsvorschläge für die weitere Gestaltung des Programms "*Promotionsverbünde*" aus der Sicht der Hochschullehrer/innen und der Doktoranden/innen